

Podologe/-in EFZ



www.
berufskunde.com

Berufsbeschreibung

Podologe und Podologin befassen sich mit Problemen am Fuss: Sie entfernen Hühneraugen, behandeln und korrigieren eingewachsene Nägel, bringen Druckentlastungs- und Schutzverbände an. Immer klären sie auch die Ursachen der Beschwerden ab: Trägt der Kunde für seinen Fuss geeignete Schuhe? Verursacht ein Spreiz- oder Senkfuss die Schmerzen oder Druckstellen? Sie zeigen dem Kunden und der Kundin, wie sie Beschwerden entgegenwirken können. Sie fertigen auch Fussabdrücke für Masseinlagen und beraten beim Verkauf von Fusspflegeprodukten, Gesundheitsschuhen und orthopädischen Hilfsmitteln. Gelernte Podologinnen und Podologen wissen, wann ein Patient dem Arzt zugewiesen werden muss.

Anforderung

Gut abgeschlossene Volksschule, oberstes oder mittleres Niveau.

Interesse an naturkundlichen und medizinischen Fragen, Kontaktfreude, geschickte Hände, Hygienebewusstsein, Ordnungssinn, Einfühlungsvermögen, Belastbarkeit, Selbständigkeit, Fremdsprachenkenntnisse sind vorteilhaft.

Ausbildung

3 Jahre berufliche Grundbildung. Berufsfachschule ist 1 Tag pro Woche in Zofingen. Überbetriebliche Kurse runden die Grundbildung ab.

Die Bildungsverordnung dieser Ausbildung ist zurzeit in Vernehmlassung. Mögliche Änderungen treten voraussichtlich 2012 in Kraft.

Entwicklungsmöglichkeiten

Kurse und Seminare der Verbände, Studium von Fachliteratur, um über die medizinischen und technischen Entwicklungen im Fachbereich auf dem Laufenden zu sein.

Ausbildung als dipl. Podologe/-in HF (3 Jahre berufsbegleitend). Führen einer eigenen Praxis (Bewilligung der kantonalen Sanitätsdirektion notwendig).

Kontaktadressen - Schaffhausen

Coop
Per Piedi
Ausbildung Trading
Postfach
5600 Lenzburg
062 885 94 40
www.coop.ch/grundbildung
UL BB SL ETB 2012 2013 2014 (*)

Weitere Informationen erhältlich:
Allgemeine Berufsberatungsstellen
www.adressen.sdbb.ch/kt_address.php?kt=sh&type=1&lang=d

(*) Info-Code

UL: Unterlagen erhältlich.

VD: Video/DVD erhältlich.

LV: Regionales Lehrstellenverzeichnis erhältlich.

BB: Betriebsbesichtigung möglich.

SL: Schnupperlehre möglich.

BP: Berufspraktikum möglich.

ETB: Eignungs-Test-Bedingung.

VA: Vorabklärung erwünscht (Berufsberater).

FJ: Ferien-Job möglich.

FZJ: Freizeit-Job möglich.

12, 13, 14: Freie Lehrstellen in den Jahren 2012, 2013, 2014.